

Niederschrift

über die 006. (ASKT) öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus der Stadt Schortens

Sitzungstag: Mittwoch, 07.11.2007
Sitzungsort: Rathaus Heidmühle, Oldenburger Str. 29
Sitzungsdauer: 16:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r Thomas Eggers

Ausschussmitglieder Peter Eggerichs
Karl-Heinz Groenhagen
Axel Homfeldt
Heinz Knefelkamp
Jörg Limberg
Gerhard Ratzel
Utta Schüder
Doris Wolken

Von der Verwaltung
nehmen teil: Bürgermeister Gerhard Böhling
StOR Anja Müller
VA Olaf Kollmann
Kulturkoordinator Uwe Burgenger zu TOP 7

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
3. Feststellung der Tagesordnung
Der Vorsitzende schlägt vor, den TOP 6 „Bereisung der Sportplätze“ als TOP 4 vorzuziehen.
Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung festgestellt.

4. Bereisung der Sportplätze **SV-Nr. 06/0233**

Der Ausschuss besichtigt die Sportplätze am Klosterpark, die Hermann-Brocke-Sportanlage, den Sportplatz des SW Middelsfähr und den Sportplatz des TuS Sillenstede, um sich einen Überblick über den baulichen Zustand der Anlagen zu verschaffen.

Der Geschäftsführer des HFC, Herr Kühnl, teilt mit, dass die Sportanlage am Klosterpark in einem schlechten Zustand ist. Da der Schlackeplatz nicht drainiert ist, ist bei schlechtem Wetter kein Spielbetrieb möglich. Auch der Rasenplatz entspricht nicht mehr den Anforderungen. Sinnvoll wäre es, die Anlage um einen Kunstrasenplatz zu ergänzen. Die Zaunanlage um die Sportanlage muss dringend repariert werden. Das Hauptspielfeld hat keine Flutlichtanlage. Lediglich der Trainingsplatz ist mit einer einfachen Flutlichtanlage ausgestattet. Das Umkleidegebäude muss saniert werden, da die Kabinen in schlechtem Zustand sind. Die Anzahl der Umkleidekabinen reicht für den Spielbetrieb nicht mehr aus. Es sind praktisch keine Lager Räume vorhanden. Der Parkplatz ist zu klein und bei schlechtem Wetter kaum benutzbar, da er sehr viele Schlaglöcher hat. Insgesamt ist die Anlage in Teilen 40 Jahre alt und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Die vereinseigene Hermann-Brocke-Sportanlage ist in besserem Zustand. Hier müsste vor allem die Zuwegung und die Parkplatzsituation verbessert werden. Außerdem sind einige Ballfangzäune zu ergänzen und zu versetzen.

Der Vorsitzende des SW Middelsfähr, Herr Klein, begrüßt den Ausschuss auf der Sportanlage. Die Sportanlage in Middelsfähr ist in relativ gutem Zustand. Die Drainage des Platzes muss dringend überprüft werden. Die in Eigenarbeit hergestellte Flutlichtanlage ist sehr störungsanfällig und häufig defekt. Auf dem A-Platz sollte ein Ballfangzaun aufgestellt werden. Die Sanitäranlagen und Innentüren sind reparaturbedürftig. Herr Klein bittet darum, dass der Bauhof regelmäßig den Rasenschnitt abfährt sowie die Bepflanzung auf der linken Wallseite ca. um einen Meter zurück schneidet. Eine Aufstellung des Vereins ist der Niederschrift beigelegt.

Der Vorsitzende des TuS Sillenstede, Herr Millahn, ist mit dem Zustand der Anlage zufrieden. Wünschenswert wäre die Erweiterung der Anlage um einen Schlackeplatz sowie eine Verbesserung der Parkplatzsituation. Er bittet darum, die Höhe der städtischen Zuschüsse an die gestiegenen Energiekosten anzupassen.

Nach Abschluss der Bereisung wird die Sitzung im Rathaus fortgesetzt.

5. Genehmigung der Niederschrift vom 06. 09. 2007 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

6. Einwohnerfragestunde

6.1. Herr Offermann vom TuS Oestringen bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für die Durchführung der letzten Sitzung in den Räumen des TuS

Oestrigen und lädt den Ausschuss ein, auch 2008 eine Sitzung beim TuS Oestrigen abzuhalten.

7. Überarbeitetes Konzept Bürgerhaus **SV-Nr. 06/0242**

Kulturkoordinator Burgenger erläutert das überarbeitete Konzept zur Entwicklung des Bürgerhauses.

RM Homfeldt stellt fest, dass es sich bei dem vorgelegten Papier nicht um ein Konzept, sondern erneut lediglich um eine Ideensammlung handelt.

Er beantragt im Namen der Mehrheitsgruppe:

1. Nichtbefassung mit dem vorgelegten Papier.
2. Erneute Vorlage eines überarbeiteten Konzeptes zur nächsten Ausschusssitzung.

Es ergeht mehrheitlich folgender Beschluss:

1. Der Ausschuss befasst sich nicht mit dem vorgelegten Papier.
2. Die Verwaltung legt zur nächsten Ausschusssitzung ein überarbeitetes Konzept für das Bürgerhaus vor.

8. Bildhauersymposium im Jahre 2010 **SV-Nr. 06/0228**

StOR Müller stellt die Anfrage von Herrn Schütt vor, sich am nächsten Bildhauersymposium im Jahr 2010 zu beteiligen.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Die Stadt Schortens beteiligt sich am nächsten Bildhauersymposium im Jahre 2010 mit einem Betrag von 1.000 €. Die Mittel werden zu gegebener Zeit veranschlagt.

9. Zuschuss an den Heimatbund für niederdeutsche Kultur e. V. "De Spieker" **SV-Nr. 06/0227**

StOR Müller stellt den Antrag des Heimatbundes für niederdeutsche Kultur vor, sich mit einem Beitrag in Höhe von 500 € an der Gründung einer Stiftung zum Erhalt der niederdeutschen Sprache zu beteiligen.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Dem Heimatbund für niederdeutsche Kultur e.V. „De Spieker“ wird zur Unterstützung der neu gegründeten „Plattdüütsch Stiftung Neddersassen“ ein Betrag von 500 € zur Verfügung gestellt.

10. Bericht über den Campingplatz **SV-Nr. 06/0232**

Der Geschäftsführer der Campingplatz Schortens/Jever GmbH, VA Kollmann, berichtet über die vergangene Campingsaison.

Auf Nachfrage von RM Eggerichs berichtet Herr Kollmann, dass für eine ausgeglichene GuV eine Auslastung des Platzes von 30 % notwendig ist. Seit Bestehen des Campingplatzes hat die Stadt Schortens einen Gesamtzuschuss in Höhe von 26.000 € (Schortens und Jever insgesamt 52.000 €) an den Campingplatz geleistet.

Der Campingplatz hat einen Kontokorrentkredit (=Dispokredit) in Höhe von 17.000 € in Anspruch genommen.

BM Böhling berichtet, dass das neu erbaute Haus noch in diesem Jahr fertig gestellt wird. Die Kosten liegen unter den veranschlagten Kosten.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

11. Anfragen und Anregungen:

- 11.1. RM Homfeldt teilt mit, dass im Bürgerhaus Werbebroschüren des neuen Wilhelmshavener Freizeitbades Nautimo ausliegen. Er bittet darauf zu achten, dass in städtischen Einrichtungen nicht für konkurrierende Einrichtungen geworben wird.

BM Böhling erläutert, dass alle Kommunen in der Region (außer das Wangerland) Prospekte aus den Nachbarkommunen auslegen. Bislang gab es damit keine Probleme.

- 11.2. RM Wolken bittet darum, im Bürgerhaus darauf zu achten, dass Plakate von Sillensteder Veranstaltungen gegenüber auswärtigen Veranstaltungen besser platziert werden.

- 11.3. RM Schüder bedauert, dass der TOP "Aussprache über die Bereisung der Sportplätze" nicht auf der Tagesordnung stand. Der TOP wird auf die TO der nächsten Sitzung des ASKT genommen.